



# Schüttelfrost

**Mobiles Theaterstück für Jugendliche  
ab 7. bis 13. Klasse**

**Gegen Drogen und Sucht,  
für ein Leben in der Realität**

## Allgemein

Drogen und Süchte gehören unvermeidlich zum menschlichen Dasein. Sie sind Teil unserer Geschichte und unserer Kultur, sie bestimmen und prägen auch heute noch viele Bereiche unserer Gesellschaft. Drogen können unseren Alltag bereichern, sie können aber genauso Existenzen zerstören, Familien zerrütten, ganze Länder in den Abgrund stürzen.

Besonders für junge Menschen sind Drogen eine große Gefahr. Neugierde und Abenteuerlust, aber auch Zukunftsangst und Realitätsflucht begünstigen Drogenkonsum und Suchtverhalten.

Häufig werden legale Drogen wie Alkohol oder Tabak von Jugendlichen genommen, um an die Erwachsenenwelt anzuknüpfen. Mit illegalen Drogen wie Cannabis oder Ecstasy dagegen grenzen sich Teenager gegen die Erwachsenen ab.

Zwischen diesen Extremen müssen Jugendliche ihren eigenen, selbstbestimmten Weg finden, um eine gefestigte und vor einer zerstörerischen Abhängigkeit geschützte Persönlichkeit zu entwickeln.

Das Stück „Schüttelfrost“ möchte Jungen und Mädchen auf diesem schwierigen Pfad ein Stück weit begleiten. Wir wollen sie darin bestärken, sich der Realität zu stellen.

## Inhalt

„Schüttelfrost“ ist zweigeteilt. Im ersten Abschnitt wird in durchaus unterhaltsamer Form über Drogen und Sucht aufgeklärt. Über deren Auswirkungen auf die Menschheitsgeschichte, über die verschiedenen Funktionen von Drogen, z.B. als Heilmittel oder als vermeintliches Wundermittel zur Bewusstseinsweiterung. Auch die körperlichen Abläufe, die zu Suchtverhalten führen, werden anschaulich dargestellt.

Im zweiten Teil werden zwei unterschiedliche, authentische Drogengeschichten erzählt. Eine Frau berichtet von ihren traumatischen Kindheitserlebnissen. Schon sehr früh entflieht sie in die Drogentraumwelt. Für sie sind Drogen einerseits Mittel der Selbsttherapie, andererseits aber verhindern sie die nachhaltige Aufarbeitung ihrer Verletzungen sowie die Entwicklung eines stabilen Selbstwertgefühls. Daneben steht die Biographie eines jungen Mannes, der aus reiner Lust am „Kick“ zu Ecstasy und dann zu Crystal Meth greift. Lange verleugnet er seine Sucht, bis sein Leben komplett aus den Fugen gerät. Er versucht den kalten Entzug.

## Umsetzung

- Das Stück kommt mit einfachsten Mitteln aus. Als Requisiten werden lediglich fünf gewöhnliche Stühle benötigt. Besondere Technik, Licht, Ton oder Beamer, ist nicht erforderlich bzw. wird mitgebracht. Ausnahme: Reisen die Darsteller per Bahn an, muss vor Ort eine Lichanlage vorhanden sein.
- Mindestgröße der Bühne: 4 m Breite, 3 m Tiefe und 0,40 m Höhe. Natürlich eignet sich auch eine nicht-erhöhte Spielfläche bei ansteigender Publikumsbestuhlung.
- Um den Schulen die Organisation zu erleichtern, ist der Ablauf zeitlich auf zwei Schulstunden begrenzt. Die Aufführung selbst dauert knapp 60 Minuten. Eine Diskussion schließt sich an, in der die Schüler\*innen ausgiebig Gelegenheit haben, mit den Akteuren das Gesehene zu reflektieren.
- Bis zu drei Vorstellungen können hintereinander gespielt werden, dann muss eine Mindestpause von einer Stunde eingerechnet werden.
- Die Besetzung besteht aus einer Schauspielerinnen und einem Schauspieler. Sofern es dem Autor/Regisseur möglich ist, kommt auch dieser zu den Aufführungen mit.
- Die Zuschauerzahl ist auf 100 Schüler/innen pro Vorstellung begrenzt.
- Eine Parkmöglichkeit für einen Pkw sollte in der Nähe sein.

## Zielgruppe

- Das Stück ist für Jugendliche ab der siebten Jahrgangsstufe sinnvoll, also etwa ab 12/13 Jahren.
- Hauptzielgruppe sind Jugendliche ab 15 Jahre aufwärts. Auch für Erwachsene ist das Stück unseres Erachtens keineswegs zu "kindisch".
- Es eignet sich prinzipiell für alle Schularten, von Förder- und Hauptschulen über berufliche Schulen bis hin zu Gymnasien und berufliche Oberschulen.

## Kosten

- Je nach Entfernung von Regensburg kostet die erste Vorstellung zwischen 450 € und 550 €. Für jede weitere Vorstellung am gleichen Tag gibt es 50 € Rabatt.
- Den Rabatt gibt es auch, wenn ein anderes Stück hinzugebucht wird, das von den gleichen Darstellenden gespielt wird.
- Für die Fahrtkosten werden 0,30 €/km ab Regensburg und zurück berechnet. Ab größeren Entfernungen und falls möglich fallen Bahnkosten an.
- Ab einer Entfernung von deutlich über 200 km oder 2 Std. Fahrtzeit reisen die Darstellenden in der Regel am Vortag an. Für Unterkunft und Frühstück für 2 Personen muss gesorgt werden. Bitte Einzelzimmer.
- Wird nur eine Aufführung gebucht, müssen wir leider ab einer Anfahrt von 150 Kilometern einen Aufschlag von 50 Euro berechnen. Bei zwei Aufführungen am gleichen Tag entfällt dieser Aufschlag.
- Kleiner Tipp: Um Kosten zu sparen kann sich eine Schule mit einer Nachbarschule zusammenschließen. Liegen die Auftrittsorte nicht zu weit auseinander, bleibt es bei der Ermäßigung für weitere Aufführungen.

## Referenzen

- "Hierbei wurden auf unterhaltsame und anschauliche Art und Weise auch „harte“ Fakten vermittelt, wie beispielsweise die Information, dass in Deutschland durch Tabakkonsum 110 000 Menschen, durch illegale Drogen aber nur 1000 Menschen pro Jahr sterben. Aber auch die biologischen Grundlagen der Vorgänge im Körper eines Süchtigen wurden anschaulich dargestellt, wobei man die Interaktion des Belohnungssystems mit einer Nervenzelle beobachten konnte." (Mittelbayerische Zeitung)
- „Das Stück, beeindruckend gespielt von Jessica Schilling und Ole Bosse, beleuchtet das Thema Drogen auf sehr emotionale und gleichsam fordernde wie unterhaltsame Weise. Es bietet Informationen, erzählt aber auch nachfühlbare Lebensgeschichten - alles mit einer minimalistischen Bühne und hohem Wert auf dem darstellenden Spiel.“ (Homepage Laurentius-Gymnasium Neuendettelsau)

## Vor/Nachbereitung

- Für unser Stück „Schüttelfrost“ stellen wir umfangreiches Hintergrundmaterial sowie einen ausgearbeiteten Stundenplan zur optionalen Vor- und Nachbereitung zur Verfügung.

## Kontakt

Kurt Raster  
Friesenstr. 14  
93053 Regensburg

Tel: 0163 / 68 25 581  
Mail: [kontakt@uetheater.de](mailto:kontakt@uetheater.de)  
Web: [www.uetheater.de](http://www.uetheater.de)

